

Diese Funktion kann über das Menü **Fahrzeug einrichten** aktiviert/deaktiviert werden (siehe **44, INSTRUMENTENTAFEL-MENÜ**).

KEYLESS ENTRY



Personen mit einem implantierten medizinischen Gerät müssen darauf achten, dass zwischen dem Gerät und den im Fahrzeug eingebauten Sendern ein Abstand von mindestens 22 cm (8,7 Zoll) eingehalten wird. Auf diese Weise wird vermieden, dass es beim System und beim Gerät zu Störungen kommt. Zu Informationen über die Einbaulage der Alarmanlagensender siehe 292, SMART KEY-SENDERPOSITIONEN.



Bei Verlust einer Fernbedienung kann diese durch einen Vertragspartner bzw. autorisierten Servicebetrieb ersetzt und für das Fahrzeug programmiert werden. Sofort einen Vertragspartner bzw. autorisierten Servicebetrieb benachrichtigen, wenn eine Fernbedienung verloren gegangen ist oder gestohlen wurde; dann die verbleibenden Fernbedienungen neu programmieren lassen.



Möglicherweise kann der Smart Key nicht erkannt werden, wenn er sich in einem Metallbehälter befindet oder von einem Gerät mit einem hinterleuchteten LCD-Bildschirm abgeschirmt wird, wie z. B. einem Smart Phone, einem Laptop (auch in einer Laptop-Tasche), einer Spielekonsole usw. Den Smart Key von solchen Geräten fernhalten, wenn versucht wird, den schlüssellosen Einstieg (Keyless Entry) oder den schlüssellosen Start (Keyless Start) zu verwenden.

Keyless Entry ermöglicht das Entriegeln des Fahrzeugs und das Ausschalten der Alarmanlage durch ein einfaches Betätigen eines Türgriffs. Zum Aktivieren von Keyless Entry muss sich der Smart Key in einer Entfernung von 1 m (3 Fuß) zum Türgriff befinden, wenn er betätigt wird. Ist Keyless Entry aktiviert, werden je nach der aktuellen Sicherheitseinstellung (Einzel- oder Mehrpunkteinstieg) der Alarm deaktiviert und die Türen entriegelt. Zur Bestätigung blinkt die Warnblinkanlage zweimal (auf einigen Märkten ertönen zwei Signaltöne).

Hinweis: Der Fahrer muss den Smart Key nur am Körper oder in einer nicht aus Metall bestehenden Tasche bzw. Aktentasche bei sich haben. Der Smart Key muss nicht sichtbar sein oder in der Hand gehalten werden.

Hinweis: Ist der Einzelpunkteinstieg die aktuelle Sicherheitseinstellung und wird vor der Fahrertür eine andere Tür geöffnet, verhält sich das Fahrzeug, als wäre der Mehrpunkteinstieg aktiv (d. h. alle Türen werden entriegelt).

LENKRADSCHLOSS

Das Fahrzeug verfügt über ein elektronisches Lenkradschloss. Die Lenksäule wird entriegelt, wenn ein Smart Key im Fahrzeug erkannt wird.

Auf Störungen am Lenkradschloss wird mit der Meldung **LENKSAEULE VERRIEGELT** auf dem Informationsdisplay hingewiesen. In diesem Fall folgende Schritte durchführen:

1. Das Fahrzeug mit dem Smart Key ver- und anschließend entriegeln.
2. Erneut versuchen, das Lenkradschloss zu entriegeln. Dazu das Lenkrad behutsam nach links und rechts drehen und das Fahrzeug mit dem Smart Key ver- und dann entriegeln.
3. Falls das Problem anhält, unverzüglich qualifizierte Hilfe hinzuziehen.